

Erledigt

Logic-Audioworkstation mit ausrangiertem Asus Notebook?

Beitrag von „Denoszinski“ vom 18. September 2018, 18:26

Hallo zusammen 😊

Da mir mein Bruder vorübergehend seinen iMac zur Verfügung gestellt hat, um ein Recordingprojekt mit Logic fertigzustellen, bin ich auf den Geschmack gekommen und würde für meine Audibearbeitung in Zukunft auf Logic umsteigen. Leider bin ich beruflich auf einen Windows-PC angewiesen, den ich mir vor Kurzem zusammengebastelt habe und da mich diese Investition bereits an mein finanzielles Limit gebracht hat, ist der Kauf eines Appleproduktes momentan nicht machbar. Allerdings verfüge ich noch über ein altes Asus Notebook mit einem i5 4200U Prozessor (Dual-Core 2,3GHz), 4GB Ram und einer NVIDIA Geforce 820M Grafikkarte und jetzt habe ich folgenden Denkansatz: ist es möglich dieses Notebook AUSSCHLIEßLICH für Logic + Plugins zu nutzen? Quasi als reine Logic-Workstation, ohne weiteren Schnickschnack, ohne andere Programme. Wie würdet ihr da vorgehen und welche Ratschläge würdet ihr mir ans Herz legen?

Beste Grüße 😊

Beitrag von „e4g1e“ vom 18. September 2018, 21:23

Mit dem Asus kann ich dir leider nicht viel helfen, aber wie sieht es denn mit deinem Hauptrechner aus? Wenn da ein Intelprozessor drin steckt lässt sich da sehr wahrscheinlich MacOS auf einer extra Festplatte installieren, das wäre definitiv der einfachere Weg.

Beitrag von „grt“ vom 18. September 2018, 22:01

bei dem notebook ist die frage, was mit den grafikarten ist. laufen die im optimusverbund?
lässt sich im bios was einstellen diesbezüglich?
der rest sollte (bis auf evtl. wlinkarte) wohl gehen.

Beitrag von „Hackepeter61“ vom 18. September 2018, 23:30

Hallo -

ein bisschen mehr RAM und Prozessorpower braucht Logic schon. Eine SSD würde ich Dir auf jeden Fall empfehlen und vielleicht kannst Du ja wie schon erwähnt, Deinen Hauptrechner für Logic einsetzen. Mit dem Notebook steht Dir nur ein Dualcore Prozessor zur Seite, das kann schnell frustrierend werden.

Gruss, Peter

Beitrag von „Denoszinski“ vom 19. September 2018, 14:43

Zunächst einmal vielen Dank für eure Antworten, es freut mich sehr, dass ich auf Hilfsbereitschaft stoßen durfte! 😊

[Zitat von e4g1e](#)

...wie sieht es denn mit deinem Hauptrechner aus?...

Mein Hauptrechner läuft auf Intelbasis, allerdings möchte ich diesen ungern zum Hackintosh umfunktionieren.

[Zitat von grt](#)

laufen die im optimusverbund? lässt sich im bios was einstellen diesbezüglich?
der rest sollte (bis auf evtl. wlankarte) wohl gehen.

Habe nachgeschaut und die 820m läuft im Optimus

[Zitat von Hackepeter61](#)

Hallo -

ein bisschen mehr RAM und Prozessorpower braucht Logic schon. Eine SSD würde ich Dir auf jeden Fall empfehlen und vielleicht kannst Du ja wie schon erwähnt, Deinen Hauptrechner für Logic einsetzen. Mit dem Notebook steht Dir nur ein Dualcore Prozessor zur Seite, das kann schnell frustrierend werden.

Gruss, Peter

Es geht mir ausschließlich um den Logiceinsatz und dafür möchte ich ungern meinen Hauptrechner nutzen.

Beitrag von „grt“ vom 19. September 2018, 14:54

lässt sich die nvidia denn im bios abschalten? das würde es deutlich einfacher machen.
und speicher solltest du spätestens spendieren, wenn die kiste als häcki rennt. wenigstens einen 2. 4gig-riegel (hat der laptop 2 speicherslots?). 4gig sind schon recht knäpplich, auch im hinblick auf die audioanwendung. zum installation testen brauchts das aber nicht.

Beitrag von „Denzinski“ vom 19. September 2018, 15:07

EDIT by @grt bitte keine vollzitate von beiträgen direkt drüber

Leider sehe ich keine Option im Bios, um die Nvidia zu deaktivieren und bzgl. des Speichers werde ich leider auch auf den 4Gb angewiesen bleiben, da der zweite Slot scheinbar ein Problem hat: sobald ein Riegel im Slot ist, startet das Notebook nicht mehr, sodass ich hier 2 neue Riegel liegen habe und keinen nutzen kann.

Gibt es denn die Möglichkeit das System so sehr abzuspecken, dass die 4GB Ram ausschließlich für das System und Logic genutzt werden? Oder würde es sich deiner Meinung nach überhaupt lohnen?

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 19. September 2018, 15:13

[Zitat von Denoszinski](#)

Mein Hauptrechner läuft auf Intelbasis, allerdings möchte ich diesen ungern zum Hackintosh umfunktionieren.

Es besteht auch die Möglichkeit, macOS **zusätzlich** zu installieren. Stichwort: Dual- oder Multiboot.

Beitrag von „Denzinski“ vom 19. September 2018, 15:19

[Zitat von Harper Lewis](#)

Es besteht auch die Möglichkeit, macOS **zusätzlich** zu installieren. Stichwort: Dual- oder Multiboot.

Aber dafür muss ich doch das Bios umstellen oder sehe ich das falsch? und würde das Nachteile haben?

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 19. September 2018, 15:23

Einige Dinge wirst du umstellen müssen, ja. War bei mir aber nie ein Problem, Windows hat das nie gestört.

Beitrag von „Denzinski“ vom 19. September 2018, 15:41

EDIT by @grt noch ein zitat entfernt

okay, dann wäre das ja eine Option, die ich überdenken werde. Hast du diesbezüglich einen Tipp wo ich mich darüber schlau machen kann? Lesestoff oder Tutorials?

Beitrag von „grt“ vom 19. September 2018, 15:47

eine vernünftige audiomaschine wirst du mit nur 4gig nicht hinbekommen, bzw. es wird absolut keinen spass machen.

verrat uns doch mal die specs vom desktop, dann können wir dazu was sagen.

lesestoff gibts in der wiki, arbeite dich da einfach mal durch.

wie schon gesagt wurde, stört sich windows nicht an den biosänderungen, die für osx notwendig wären. wenn du osx auf eine separate platte installierst (sowieso sehr empfehlenswert) sind die systeme sauber voneinander getrennt und kommen sich nicht ins gehege. die windows platte sollte während der installation von osx abgeklemmt sein.

Beitrag von „Denoszinski“ vom 20. September 2018, 11:05

EDIT by @grt : bitte keine vollzitate von beiträgen, die direkt drüberstehen

Guten Morgen 😊

Also mein PC hat folgendes System:

i5 8600k (6x) 3.60GHz und Intel UHD Graphics 630, 16GB Ram und neue Grafikkarte wird in naher Zukunft gekauft.

Beitrag von „crusadegt“ vom 20. September 2018, 11:06

Das sieht doch schonmal viel besser aus... Was für ein Mainboard nutzt du? 😄

Beitrag von „Denoszinski“ vom 20. September 2018, 11:10

EDIT by @grt nochmal: keine vollzitate... ein einfaches @"username" reicht auch.
Nutze das ASrock z370 Pro 4

Beitrag von „crusadegt“ vom 20. September 2018, 11:10

Auch das sollte laufen ;)

Beitrag von „Denoszinski“ vom 20. September 2018, 11:17

EDIT by @grt s.o. zitat entfernt.

Super, dann danke ich vielmals! 😊